

Gesamtübersicht über die Bevölkerung Österreich-Ungarns.

Sie besteht aus 4 Hauptstämmen: Slawen, Deutschen, Magyaren und Romanen (Rumänen und Italienern). Im Kaisertum Österreich herrschen die Slawen vor ($\frac{2}{5}$ der Bevölkerung). Die Träger der geistigen und wirtschaftlichen Kultur Österreichs sind aber die Deutschen. Diese machen fast $\frac{2}{5}$ der Bewohner aus. In den Ländern der Ungarischen Krone überwiegt der mongolische Stamm der Magyaren mit etwas mehr als $\frac{2}{5}$ der Bevölkerung. Die Zahl der Deutschen beträgt hier $2\frac{1}{4}$ Mill. = $\frac{1}{8}$. Die Deutschen waren die Koloniatoren Ungarns, und Industrie und Handel in Ungarn liegen noch heute zum großen Teil in ihren Händen.

Österreich-Ungarn weist das bunteste Völkergemisch in Europa auf.

Westeuropa.

Die Republik Frankreich.

536 000 qkm, 40 Mill. Einw., also annähernd so groß wie das Deutsche Reich, aber nur so viel Einw. wie Preußen; auf 1 qkm 75.

Grenzen. Frankreich hat im Gegensatz zu Deutschland größtenteils wohlgeschützte Grenzen. (Von der Karte ablesen!)

Nur die Nordostseite, vom Wasgenwalde bis zur Nordsee, somit gegen Deutschland, Luxemburg und Belgien, ist offen. Hier allein fehlen starke natürliche Grenzen, daher die große Anzahl von Festungen an der französischen Ostgrenze. Auf drei Seiten wird Frankreich vom völkerverbindenden Meere begrenzt. Das Mittelmeer verknüpft es mit den drei südeuropäischen Halbinseln, mit Nordafrika, wo es wichtige Kolonien hat, und mit dem Orient; die Nordsee mit ihren erzeugnissreichen Gestadeländern (welchen?) und der Atlantische Ozean mit den überseeischen Gebieten. Frankreich ist nahezu eine Halbinsel, seine Meereslage erweist sich überaus günstig für den Verkehr. Wie Deutschland ist Frankreich See- und Binnenstaat.

Geographische Breite. Die Teile nördlich der Loire entsprechen ihrer Breitenlage nach ungefähr der Oberrheinischen Tiefebene; das südliche Frankreich, in der Breite von Norditalien gelegen, hat bereits Mittelmeerklima, d. h. regenlose Sommer und milde Winter und infolgedessen auch südeuropäische Pflanzenwelt. Frankreich gehört im Gegensatz zu Deutschland zwei Klimagebieten an, dem mitteleuropäischen und dem südeuropäischen.

Die Küstengliederung ist streckenweise sehr günstig. An der Zadenküste der Bretagne liegt der Kriegshafen Brest, an der provençalischen Küste der Handels- und Kriegshafen Marseille und der Kriegshafen Toulon. Schiffsbare Ströme mit breiten Trichter-mündungen tragen wie in Deutschland ozeanische Natur ins Innere des Landes; an der Mündung der Seine liegt Le Havre, dessen Schutz der nahe